

Bäcker sprechen Nachwuchs frei

Gesellenbriefe in Wetzlar übergeben

Wetzlar (ew). Nach drei Jahren dualer Ausbildungszeit, verbracht im praktischen Teil in heimischen Bäckereibetrieben sowie im theoretischen Bereich in der Käthe-Kollwitz-Schule als Berufsschule für das Lebensmittelhandwerk, haben zehn Bäcker und acht Fachverkäuferinnen ihre Lehrzeit beendet.

In den Räumen der Kollwitz-Schule nahmen sie ihre Gesellenbriefe entgegen, überreicht bei den Fachverkäuferinnen durch die Prüfungsausschussvorsitzende Heike Eckhardt aus Wetzlar und bei den Bäckern durch den Obermeister der Bäckerinnung Lahn-Dill und Vorsitzenden des Prüfungsausschusses, Michael Homberg (Driedorf).

Beide gaben dem Berufsnachwuchs den Rat mit auf den weiteren Berufs- und Lebensweg, mit dem Erhalt des Gesellenbriefes die Bildung und Wei-

terqualifikation nicht aus den Augen zu verlieren. Stillstand bedeute auch in diesem Zusammenhang Rückschritt, oft mit negativen Folgen, die jedoch mit ein wenig Motivation und Einsicht in die Notwendigkeiten abzuwenden seien.

■ Weiterbildung im Blick behalten

Die Bäcker: Sascha Gerber (Niederweidbach, Ausbildungsbetrieb Hedrich, Katzenfurt), Kevin Göhl (Oberwetz-



Zehn Bäcker und acht Fachverkäuferinnen haben ihre Ausbildung erfolgreich beendet und ihre Gesellenbriefe in Wetzlar entgegengenommen.
(Foto: Ewert)

Betrieb Biedenkopf, Wetzlar), Martin Klass (Aßlar, Betrieb Moos, Aßlar), Christian Rau (Brandoberndorf, Betrieb Ernst, Brandoberndorf), Julian Wright (Wetzlar, Betrieb Moos, Aßlar), Florian Bast (Rodheim, Dünsberg-Bäckerei, Hohen-

solms), Henrik Dietrich (Schwalbach, Betrieb Moos, Aßlar), Jonas Heinrich (Wetz-

lar, Betrieb Biedenkopf, Wetzlar), Patrick Kostka (Burgsolms, Betrieb Swoboda, Solms) und Christian Nosiadek (Ehringshausen, Betrieb Redhardt, Ehringshausen).

Die Fachverkäuferinnen im Lebensmittelhandwerk mit dem Schwerpunkt Bäckerei: Irma Dilger (Wetzlar, Betrieb Göbel, Wetzlar), Hanife Özberk (Herborn, Betrieb Schäfers Backstuben, Herborn), Gabi Spreizenbarth (Wetzlar, Betrieb Viehmeier, Wetzlar), Jasmin Kämpf (Gießen, Betrieb Langsdorf Rechtenbach) sowie Jessica Heimann (Leun), Günes Kaya (Wetzlar), Kristin Müller (Leun) und Jacqueline Radl (Ehringshausen, alle Ausbildungsbetrieb Hedrich, Katzenfurt).